

Geschwister

Anna und Diederich

Bremer-Stiftung

Wirtschaftsplan 2017

Wirtschaftsplan
der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung
für das Wirtschaftsjahr 2017

Nach Maßgabe des § 19 Abs. 2 Niedersächsisches Stiftungsgesetz in Verbindung mit § 131 Abs. 1 und 4 NKomVG hat der Rat der Stadt Varel als Aufsichtsrat der Stiftung in seiner Sitzung am den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

1. Es betragen

1.1 <u>im Erfolgsplan</u>	
die Erträge	2.696.900 €
die Aufwendungen	2.696.000 €
der Jahresüberschuss	900 €
1.2 <u>im Vermögensplan</u>	
der Finanzbedarf	153.200 €
die Deckungsmittel	153.200 €

2. Stellenübersicht

3. Sonstige Festsetzungen

- 3.1 Kredite sind im Vermögensplan 2017 nicht vorgesehen.
- 3.2 Verpflichtungsermächtigungen sind im Vermögensplan 2017 nicht vorgesehen.
- 3.3 Kassenkredite werden im Wirtschaftsjahr 2017 nicht beansprucht.

Anlage: Erläuterungen

Geschwister

Anna und Diederich

Bremer-Stiftung

Erfolgsplan

Wirtschaftsplan 2017

Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung		Planung 2017		Planung 2016		Ergebnis 2015	
Erfolgsplan							
1.	Betriebliche Erträge						
1.1	Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gem. Pflege VG	1.922.300		1.641.000		1.544.940	
1.2	Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	724.600	2.646.900	712.900	2.353.900	710.328	2.255.268
1.3	Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen nach Pflege VG						
1.4	Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen						
1.5	Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten		13.500		13.300		17.457
1.5.1	Erstattung für ZDL	0		0		0	
1.5.2	Inkontinenzartikel	13.500		13.300		17.457	
1.5.4	ABM / SAM , Altenpflegeausbildung	0		0		0	
1.6	Sonstige betriebliche Erträge		10.700		11.000		11.765
1.6.1	Verpflegungsanteile Personal	4.700		5.000		5.332	
1.6.2	Betrieb Cafeteria	5.000		5.000		5.419	
1.6.3	Sonstige	1.000		1.000		1.014	
2.	Andere Erträge						
2.1	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen/ unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
2.2	Andere aktivierte Eigenleistungen						
2.3	Miete Heimleiterwohnung		5.400 2.676.500		5.400 2.383.600		5.203 2.289.693
3.	Aufwendungen						
3.1	Personalaufwand		2.026.400		1.861.900		1.787.838
		2.022.400		1.857.900			
3.1.1	Löhne und Gehälter	1.657.900		1.529.100		1.455.407	
3.1.2	Sozialabgaben	319.000		284.500		275.896	
3.1.3	Altersversorgung	45.500		44.300		51.138	
3.1.4	Sonstiger Personalaufwand		4.000		4.000		5.397
3.2	Materialaufwand		353.200		386.800		375.316
3.2.1	Lebensmittel		131.500		131.400		132.822
3.2.2	Aufwendungen für Zusatzleistungen		0		0		0
3.2.3	Wasser, Energie, Brennstoffe		58.300		58.300		56.653
3.2.3.1	Wasser		3.300		3.300		3.222
3.2.3.2	Strom		25.000		25.000		22.907
3.2.3.3	Gas		30.000		30.000		30.524
3.2.4	Wirtschafts-/Verwaltungsbedarf		163.400		197.100		185.841
3.2.4.1	Hausverbrauchsmittel		22.500		20.000		23.840
3.2.4.2	Betreuungsaufwand, Beschäftigungstherapie		11.400		11.400		8.003
3.2.4.3	Treib-,Schmierstoffe		1.800		2.100		1.556
3.2.4.4	Fremdreinigung Gebäude		9.000		45.000		44.989
3.2.4.5	Fremdreinigung Wäsche		25.000		25.000		16.107
3.2.4.6	Verwaltungsbedarf		30.300		30.200		28.018
3.2.4.7	Verwaltungskostenumlage		58.000		58.000		58.000
3.2.4.8	Abschluss- und Prüfungskosten		5.400		5.400		5.328
4.	Weitere Aufwendungen		52.900		51.700		50.227
4.1	Med. und pfleg. Bedarf, Körperpflege		25.000		25.000		24.727
4.2	Steuern, Abgaben, Versicherungen		27.500		26.700		25.500
4.3	Sachaufwand für Hilfs- und Nebenbetriebe		0		0		0
4.4	Mieten, Pacht, Leasing		400 2.432.500		0 2.300.400		37 2.213.381
Zwischenergebnis			244.000		83.200		76.312

	Planung 2017		Planung 2016		Ergebnis 2015	
5. Erträge aus öffentlicher und nicht-öffentlicher Förderung von Investitionen						-
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		15.400		15.400		15.411
7. Erträge aus der Erstattung von Ausgleichsposten aus der Darlehens- und Eigenmittelförderung		0		0		-
8. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten		0		0		-
9. Abschreibungen						148.039
9.1 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	153.200	153.200	149.000	149.000		148.039
9.2 Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0		0			0
10. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung		106.200		73.000		63.262
10.1 Instandhaltung Grundstücke		200		200		138
10.2 Gebäudeinstandhaltung		70.000		38.000		27.450
10.3 Instandhaltung techn. Anlagen		9.800		9.800		9.723
10.4 Inventarinstandhaltung		24.900		23.700		24.841
10.5 Fahrzeuginstandhaltung		1.200		1.200		1.111
10.6 Sonstige Instandhaltung		100		100		0
10.7 Grabstellenpflege		0		0		0
11. Sonstige ordentliche und außerordentliche Aufwendungen						-
Zwischenergebnis		0		-123.400		-119.578
12. Erträge aus Beteiligungen						
13. Erträge aus Finanzanlagen						
14. Zinsen und ähnliche Erträge		0		0		3
15. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens						
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		4.100	-4.100	4.500	-4.500	10.092
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-4.100		-127.900		-129.667
18. Außerordentliche Erträge						47.150
18.1 Spenden und ähnliche Zuwendungen		0		0		2.270
18.2 Sonstige außerordentliche Erträge (BHKW)		5.000		0		44.880
18.3 Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen		0		0		
19. Außerordentliche Aufwendungen						
19.1 Sonstige außerordentliche Aufwendungen		0		0		2.009
19.2 Aufwand aus dem Abgang von Anlagevermögen		0		0		2.009
20. Weitere Erträge						
21. Außerordentliches Ergebnis						45.141
22. Jahresüberschuss+ / Jahresfehlbetrag ./.		900		-127.900		-84.526

Geschwister

Anna und Diederich

Bremer-Stiftung

Vermögensplan

Wirtschaftsplan 2017

Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung

Vermögensplan

A Finanzbedarf		Planung 2017	Planung 2016	Ergebnis 2015
1.1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken		5.000	
1.1.1	Erneuerung Küche Sonstiges	43.000	5.000	
1.2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	-	-	-
1.3	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	-	-	-
1.4	Technische Anlagen			1.427
1.4.2	BHKW			1.427
1.5	Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	31.600	20.000	29.030
1.5.1	EDV-Hardware			3.250
1.5.2	EDV-Software			7.260
1.5.10	Sonstige Anschaffungen 150 - 1.000 €	14.800	5.000	4.270
1.5.11	Sonstige Anschaffungen über 1.000 €	16.800	15.000	14.250
1.6	Fahrzeuge	-	-	-
1.7	Tilgung von Krediten	39.700	39.700	34.167
1.8	Auflösung und Entnahme von Sonderposten	15.500	15.500	15.336
1.9	Erhöhung des Nettogeldvermögens	23.400	-	-
Vorläufiger Finanzbedarf		153.200	80.200	79.960
2.	Ausgabenübertragung			
2.1	übertragene Ausgaben	-	-	-
2.2	aus dem Vorjahr übertragene und finanzierte Ausgaben ./.	-	-	-
Endgültiger Finanzbedarf		153.200	80.200	79.960

B Deckungsmittel		Planung 2017	Planung 2016	Ergebnis 2015
1.	Abschreibungen - erwirtschaftet	153.200	21.100	63.513
1.2	Jahresfehlbetrag		127.900	84.526
2.	Verminderung des Nettogeldvermögens		260.600,00	-
3.	Neuaufnahme langfristiger Kredite	-	-	
4.	Zuführung an Rücklagen	-	-	
Vorläufige Deckungsmittel		153.200	21.100	63.513
5.	Einnahmeübertragung	-	-	-
Endgültige Deckungsmittel		153.200	21.100	63.513
C Ergebnis		0	-59.100	-16.447
1.	Vermehrung des Nettogeldvermögens - Überschuss Nachrichtlich - Verwendung im Wirtschaftsplan	23.400		
2.	Verminderung des Nettogeldvermögens - Fehlbedarf Nachrichtlich - Abdeckung im Wirtschaftsplan		-59.100	-16.447

Nachrichtlich: Entwicklung des Nettogeldvermögens			
1.	Erhöhung des Nettogeldvermögens		
	Überschuss 2010		59.851
	Überschuss 2007		3.683
	Überschuss 2004		55.789
	Überschuss 2003		22.448
	Überschuss 2002		7.649
	Überschuss 2001		8.024
	Überschuss 2000		21.895
	Überschuss 1999		40.186
	Überschuss 1998		34.668
	Überschuss 1997	104	254.297,00
2.	Verminderung des Nettogeldvermögens		
	Fehlbetrag 2005		122.021
	Fehlbetrag 2006		21.991
	Fehlbetrag 2008		65.034
	Fehlbetrag 2009		25.406
	Fehlbetrag 2011		117
	Fehlbetrag 2012		17.334
	Fehlbetrag 2013		58.591
	Fehlbetrag 2014		204.352
	Fehlbetrag 2015	16.447	531.293,00
3.	Saldo W'jahr 1997 bis 2015		-276.996,00

Geschwister

Anna und Diederich

Bremer-Stiftung

Finanzplanung

Planungszeitraum 2017 - 2020

Wirtschaftsplan 2017

Alten- und Pflegeheim Langendamm der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung

Finanzplanung Erfolgsplan 2017 ff.

	2016	2017	2018	2019	2020
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	1.641.000	1.922.300	1.960.700	1.999.900	2.039.900
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	712.900	724.600	739.000	753.700	768.900
Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	13.300	13.500	13.500	13.700	13.700
Sonstige betriebliche Erträge	16.400	16.100	16.100	16.100	16.100
Gesamtleistung	2.383.600	2.676.500	2.729.300	2.783.400	2.838.600
Personalaufwand	1.861.900	2.026.400	2.067.000	2.108.400	2.150.600
Materialaufwand					
a) Lebensmittel	131.400	131.500	131.500	131.500	131.500
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	58.300	58.300	59.500	60.700	61.900
c) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	222.100	188.400	190.200	194.000	197.900
Steuern, Abgaben, Versicherungen	26.700	27.500	27.600	27.700	27.800
Mieten, Pacht, Leasing	0	400	400	400	400
Zwischenergebnis	83.200	244.000	250.400	255.300	260.400
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	15.400	15.400	15.300	15.300	15.300
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	149.000	153.200	153.200	153.200	153.200
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	73.000	106.200	90.000	90.000	90.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Zwischenergebnis	-123.400	0	22.500	27.400	32.500
Erträge aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.500	4.100	3.700	3.300	2.900
Finanzergebnis	4.500	-4.100	18.800	24.100	29.600
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-127.900	-4.100	18.800	24.100	29.600
Außerordentliche Erträge	0	5.000	5.000	5.000	5.000
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss		900	26.500	34.500	42.700
Jahresfehlbedarf	-127.900				

Alten- und Pflegeheim Langendamm der Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung

Finanzplanung Vermögensplan 2017 ff.

	2016	2017	2018	2019	2020
1. Finanzbedarf					
1.0 Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0		0
1.1 Investitionen Grundst.m.Betriebsbauten	25.000	43.000	25.000	25.000	25.000
1.5 Einrichtung und Ausstattung ohne Fahrzeuge	20.000	31.600	30.000	30.000	30.000
1.7 Tilgung langfristiger Kredite	39.700	39.700	40.600	41.000	41.400
1.4 Auflösung und Entnahme von Sonderposten	15.500	15.500	15.300	15.300	15.300
1.5 Erhöhung des Nettogeldvermögens	0	23.400	42.300	41.900	21.800
Gesamt	80.200	153.200	153.200	153.200	133.500
2. Deckungsmittel					
2.1 erwirtschaftete Abschreibungen	21.100	153.200	153.200	153.200	133.500
2.2 Zuführung an Rücklagen	0	0	0	0	0
2.3 Verminderung des Nettogeldvermögens	0	0	0	0	0
2.4 Neuaufnahme langfristiger Kredite	0	0	0	0	0
Gesamt	281.700	153.200	153.200	153.200	133.500
3. Ergebnis	-201.500	0	0	0	0

Geschwister

Anna und Diederich

Bremer-Stiftung

Stellenübersicht

Wirtschaftsjahr 2017

Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung

Stellenübersicht für Tariflich Beschäftigte 2017

Lfd.-Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe TVöD ab 01.01.2017	Entgeltgruppe TVöD bis 31.12.2016	Zahl der Stellen im Wirtschafts- jahr 2017	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen, Vermerke
					insgesamt	davon am 30.06.2016 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3a	3b	4	5	6	7	8
1	Heimleiter	9c	9	1	1	1	-	
2	Altenpflegerin	P 10	KR 9 b	1	1	1	-	
3	Küchenleiter	6	6	1	1	1	-	
4	Altenpfleger/-innen	P 7	KR 7 a	17	16	16	-	
5	Altenpflegehelferin	P 6	KR 4 a	1	-	-	-	
6	Altenpflegehelferinnen	P 5	KR 3 a	12	11	11	-	
7	Beschäftigte im Betreuungsdienst	P 5	KR 3 a	-	1	1	-	
8	Hausmeister	3	3	1	1	1	-	
9	Wäscherin / Beiköchin	3	3	2	2	2	-	
10	Küchenhilfen / Hausangestellte	2 Ü	2 Ü	4	4	4	-	
11	Beschäftigte im Betreuungsdienst	2	2	6	4	4	-	
12	Verwaltungshilfe / Reinmachhilfen / Hauswirtsch. Gehilfen	2	2	10	11	11	-	
13	Reinmachhilfen / Hauswirtsch. Gehilfen	1	1	4	1	1	-	
	insgesamt			60	54	54	-	

Geschwister

Anna und Diederich

Bremer-Stiftung

Erläuterungen

Wirtschaftsjahr 2017

Geschwister Anna und Diederich Bremer-Stiftung

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2017

Erfolgsplan

- 1.1 Entgelte für Pflegeleistungen gemäß Entgeltvereinbarung über Leistungen der vollstationären Pflege und Vergütungszuschläge für Pflegebedürftige mit erheblichem allgemeinen Betreuungsbedarf nach § 43 a SGB XI:
Für das Jahr 2017 wurde aufgrund der im Juli 2016 geführten Pflegesatzverhandlungen und der dort vereinbarten Änderung der Pflegeentgelte ab dem 01.01.2017 keine weitere Erhöhung der Pflegeentgelte eingeplant. Aufgrund der Einführung des Pflegestärkungsgesetzes II (PSG II) und der damit verbundenen Umstellung auf Pflegegrade ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2017 eine günstige Prognose.

- 1.2 Entgelte für Unterkunft und Verpflegung gemäß Entgeltvereinbarung über Leistungen der vollstationären Pflege bzw. Entgelte gemäß Entgeltvereinbarung über Investitionsbeträge:
Für das Jahr 2017 wurden die ab 01.01.2017 geltende Sätze berechnet und keine Erhöhung geplant.

- 1.5.2 Aufgrund von Vereinbarungen mit den Krankenkassen werden Pauschalbeträge pro betroffenem Heimbewohner erstattet.

- 3.1.1 - Personalaufwendungen auf der Grundlage der Stellenübersicht und unter Beachtung
3.1.4 tarifrechtlicher Bestimmungen sowie Kosten der Aus- und Fortbildung.

- 3.2.4.1 Material Hausverbrauch und Reinigung, Ersatz von Wäsche, Geschirr u.a.

- 3.2.4.2 Kulturelle Betreuung, Veranstaltungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren für Gemeinschaftsräume, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher

- 3.2.4.6 Büromaterial, Telefon, Porto, Fax, Reise-/Fahrtkosten, Werbeaufwand, IT-/Organisationsaufwendungen

- 3.2.4.7 Abgeltung der Verwaltungstätigkeit der Stadt Varel für die Stiftung

- 4.2 KFZ-Steuer, Grundsteuer, Abgaben wie Abwassergebühr und Kosten der Müllbeseitigung, Versicherungen,.

6. Die erhaltenen Investitionszuweisungen werden analog der Abschreibungen der Anlagegüter, für die sie gewährt wurden, aufgelöst.

9. Die Abschreibungen ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung.
10. Jährlich wiederkehrender Unterhaltungsaufwand.

Vermögensplan

Neben den Aufwendungen für die Tilgung von Krediten sind Investitionen in das Sachanlagevermögen in Höhe von 74.600,00 € € vorgesehen.

Stellenübersicht

Die Stellenübersicht für 2017 enthält 6 Planstellen mehr als im vergangenen Jahr. Diese Veränderung hat u.a. folgende Gründe:

Aufgrund der gestiegenen Fachkraftquote werden zusätzlich eine Altenpflegekraft und zwei Altenpflegehilfskräfte eingestellt. Bei den Altenpflegehilfskräften handelt es sich um bereits als Aushilfen beschäftigte Kräfte, die nun längerfristige Verträge erhalten. Für die Betreuung Demenzkranker wird ebenfalls eine Zusatzkraft benötigt; diese wird durch die entsprechenden Vergütungszuschläge der Pflegekassen finanziert.

Für die Unterhaltsreinigung werden zwei Reinigungskräfte eingestellt. Die bisherigen Kosten der Fremdreinigung durch die Firma Piepenbrock entfallen daher.

Finanzplanung

- a) Erfolgsplan

Die Aufwendungen im Finanzplanungszeitraum wurden entsprechend der zu erwartenden Preis- und Kostensteigerungen fortgeschrieben.

- b) Vermögensplan

Die geplanten Investitionen und die Tilgungsleistungen werden im Finanzplanungszeitraum aus den erwirtschafteten Abschreibungsbeträgen finanziert.

13.04.2017